Modulkatalog Bachelor of Arts
052 Erziehungswissenschaft
PO-Version 2020
Kernfach

FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA

Inhaltsverzeichnis

	Sprachanforderungen	2
Erz A1	Einführung in die Pädagogik - Allgemeine Grundbegriffe der Erziehungswissenschaft	3
Erz A2	Allgemeine Pädagogik	5
Erz B1	Forschungsmethoden	7
Erz B2	Erziehungswissenschaftliche Forschung	9
Erz C1	Individuelle Entwicklung - Lernen, Entwicklung und Sozialisation	11
Erz C2	Individuelle Bildungsprozesse I	13
Erz C3	Individuelle Bildungsprozesse II	15
Erz D1	Rahmenbedingungen der Erziehung und Bildung - Sozialpädagogische Grundlagen	17
Erz D2	Sozialpädagogik der Lebensalter und -orte I	19
Erz D3	Sozialpädagogik der Lebensalter und -orte II	21
Erz E2	Erwachsenenbildung I	23
Erz E3	Erwachsenenbildung II	25
Erz F	Praktikum	26
Erz G1	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen	28
Erz G2	Allgemeine Schlüsselqualifikationen	30
Vorprak	Vorpraktikum	32
Erz H	Bachelorarbeit	33
	Abkürzungen	34

Hinweis : Hinweis: Prüfungen, den Prüfungen zugeordnete Lehrveranstaltungen sowie Prüfungstermine können in Friedolin unter dem Menüpunkt "Modulkataloge" eingesehen werden. Nach Login wählen Sie dazu bitte Abschluss, Studiengang und Modul. Unmittelbar eingearbeitete Änderungen werden dort zeitnah dargestellt.

Sprachanforderungen

Sprachanforderungen gemäß Studienordnung der Fakultät für Sozial-und Verhaltenswissenschaften der Friedrich-Schiller-Universität Jena für das Kern-und Ergänzungsfach Erziehungswissenschaft in Studiengängen mit dem Abschluss Bachelor of Arts:

Es bestehen keine Sprachanforderungen.

Modul **Erz A1** Einführung in die Pädagogik - Allgemeine Grundbegriffe der Erziehungswissenschaft	
Modulcode	Erz A1
Modultitel (deutsch)	Einführung in die Pädagogik - Allgemeine Grundbegriffe der Erziehungswissenschaft
Modultitel (englisch)	Introduction to Pedagogy - general basic concepts of educational science
Modul-Verantwortliche/r	Professur für Allgemeine/Systematische Erziehungswissenschaft
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A Kernfach Erziehungswissenschaft: Erz A2 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz A2
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Pflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, …)	VL: Einführung in die Erziehungswissenschaft (2 SWS) (WiSe) VL: Allgemeine Pädagogik I (2 SWS) (SoSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	In der Vorlesung „Einführung in die Erziehungswissenschaft" werden die am Institut vertretenen Arbeitsbereiche, der Aufbau des Instituts und der Universität vorgestellt. In der Vorlesung „Allgemeine Pädagogik I" wird ein erster Überblick zur Geschichte der Pädagogik und zur Systematik der Erziehungswissenschaft geboten. Es geht insbesondere um Fragen der Geschichte der (professionellen) Erziehung, sowie um die wissenschaftliche Beschäftigung mit pädagogischen Klassikern und deren jeweiligen Pädagogiken.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden gewinnen einen Überblick über erziehungswissenschaftliche Arbeitsfelder und kennen ihre professionsspezifischen Merkmale. Die Studierenden haben Kenntnisse zur Geschichte der Pädagogik und zur Systematik der Erziehungswissenschaft.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur zur Vorlesung „Einführung in die Erziehungswissenschaft” (50%) Klausur zur Vorlesung „Allgemeine Pädagogik I” (50 %) Jede Modulprüfung muss mindestens bestanden sein. Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul **Erz A2** Allgemeine Pädagogik	
Modulcode	Erz A2
Modultitel (deutsch)	Allgemeine Pädagogik
Modultitel (englisch)	General Pedagogy
Modul-Verantwortliche/r	Professur für Allgemeine/Systematische Erziehungswissenschaft
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz A1 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz A1 EF
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Pflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, …)	VL: Allgemeine Pädagogik II (2 SWS) (SoSe) S: (2 SWS) (WiSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Im Rahmen der Vorlesung „Allgemeine Pädagogik II" werden erziehungswissenschaftliche Grundbegriffe (Bildung, Erziehung, Sozialisation) vorgestellt und in ihren unterschiedlichen theoretischen Bestimmungen analysiert. Zudem wird das Verhältnis von professionellem pädagogischem Handeln und pädagogischer Reflexion erziehungswissenschaftlich untersucht. Im Rahmen des Seminars werden ausgewählte Klassiker und systematische Fragestellungen exemplarisch und vertiefend untersucht.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind vertraut mit einer wissenschaftlichen Perspektive auf pädagogische Phänomene.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur zur Vorlesung „Allgemeine Pädagogik II" (50 %) Hausarbeit, Stundengestaltung oder Textarbeit im Seminar (50%) Jede Modulprüfung muss mindestens bestanden sein. Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.

Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul **Erz B1** Forschungsmethoden	
Modulcode	Erz B1
Modultitel (deutsch)	Forschungsmethoden
Modultitel (englisch)	Research Methods
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Empirische Methoden der erziehungswissenschaftlichen Forschung
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz B2 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Pflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, …)	VL: Einführung in die Forschungsmethoden der Erziehungswissenschaft (2 SWS) (WiSe) VL: Statistik (2 SWS) (SoSe) Ü (fakultativ): Übung zu den Vorlesungen
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Es werden die zentralen Aspekte der in der Erziehungswissenschaft verwendeten empirischen Forschungsmethoden vermittelt. Die Vorlesung „Einführung in die Forschungsmethoden der Erziehungswissenschaft" führt in grundlegende Aspekte ein, wie in der empirischen Erziehungswissenschaft Erkenntnisse generiert werden. Zentrale Themen sind Wissenschaftstheorie sowie Planung und Durchführung wissenschaftlicher Untersuchungen mit Fokus auf qualitative Forschungsmethoden. Die quantitativen Auswertungsmethoden werden in der Vorlesung „Statistik" anwendungs- und problemorientiert vermittelt. Die Inhalte dieser Vorlesung umfassen Deskriptivstatistik, Inferenzstatistik und grundlegende statistische Modelle.

Lern- und Qualifikationsziele	Die übergeordneten Ziele des Moduls bestehen in (A) der Vermittlung von Wissen zu Wegen der Erkenntnisgewinnung und den wichtigsten in der Erziehungswissenschaft genutzten quantitativen und qualitativen Forschungsmethoden und (B) dem Aufbau von Kompetenzen zum adäquaten Verständnis empirischer Forschungsbefunde und zur Planung, Durchführung, Auswertung und Berichtlegung eigener wissenschaftlicher Untersuchungen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur Einführung in die Forschungsmethoden der Erziehungswissenschaft (50%) Klausur Statistik (50%) Jede Modulprüfung muss mindestens bestanden sein. Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	k.A.

Modul **Erz B2** Erziehungswissenschaftliche Forschung	
Modulcode	Erz B2
Modultitel (deutsch)	Erziehungswissenschaftliche Forschung
Modultitel (englisch)	Educational Research
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Empirische Methoden der erziehungswissenschaftlichen Forschung
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz B1
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S: (2 SWS) (WiSe) S: (2 SWS) (SoSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Thematische Fokussierung sowie enge Verzahnung von Forschung und Lehre im Hinblick auf pädagogische Fragestellungen (Lehrforschung). Die jeweiligen Inhalte werden vor dem Hintergrund aktuell laufender (Forschungs-) Projekte entfaltet.
Lern- und Qualifikationsziele	Projekt bezogene Umsetzung der erworbenen forschungsmethodischen Kenntnisse und Fertigkeiten. Bestimmung der Reichweite und Grenzen von (selbstgenerierten) Forschungsergebnissen; vertiefter Einblick in eine spezifische Problemlage eines ausgewählten Arbeitsbereichs
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit oder Stundengestaltung im ersten Seminar (50%) Hausarbeit oder Stundengestaltung im zweiten Seminar (50%) Jede Modulprüfung muss mindestens bestanden sein. Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--

Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	k.A.

Modul **Erz C1** Individuelle Entwicklung - Lernen, Entwicklung und Sozialisation	
Modulcode	Erz C1
Modultitel (deutsch)	Individuelle Entwicklung - Lernen, Entwicklung und Sozialisation
Modultitel (englisch)	Learning, Development and Socialisation (Educational Psychology)
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl Pädagogische Psychologie
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz C2, Erz C3 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz C2, Erz C3
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Pflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, …)	VL: Lernen, Entwicklung und Sozialisation: Eine Einführung (2 SWS) (WiSe) VL: Lernen in Bildungskontexten (2 SWS) (SoSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 90 h 210 h
Inhalte	Die Vorlesung „Lernen, Entwicklung und Sozialisation" bietet eine Einführung in zentrale Konzepte der Pädagogischen Psychologie unter einer Perspektive lebenslanger Entwicklung. Die Vorlesung „Lernen in Bildungskontexten" behandelt Grundlagen des Lehrens und Lernens in ausgewählten Bildungskontexten. Die Themen der Vorlesungen werden im Rahmen des Seminars ausgebaut und vertieft.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden gewinnen einen Überblick über grundlegende Theorien des Lernens, der Entwicklung und der Sozialisation sowie über empirische Befunde zur Gestaltung entwicklungsförderlicher Bildungskontexte unter einer Perspektive der Lebensspanne. Probleme der Erziehung und Bildung können aus einer pädagogisch-psychologischen Perspektive betrachtet und ein Grundverständnis für die Möglichkeiten und Grenzen des pädagogischen Handelns entwickelt werden.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur in der Vorlesung "Lernen, Entwicklung und Sozialisation: Eine Einführung" (50%) (jedes WiSe) Klausur in der Vorlesung "Lernen in Bildungskontexten" (50%) (jedes SoSe) Jede Modulprüfung muss mindestens bestanden sein. Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	Deutsch/Englisch

Modul **Erz C2** Individuelle Bildungsprozesse I	
Modulcode	Erz C2
Modultitel (deutsch)	Individuelle Bildungsprozesse I
Modultitel (englisch)	Educational Processes I
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Pädagogische Psychologie
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz C1 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz C1
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Wahlpflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S: (2 SWS) (WiSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Die Studierenden vertiefen bildungswissenschaftliche Perspektiven auf lebenslange Bildungs-, Erziehungs- und Sozialisationsprozesse und die Gestaltung entwicklungsförderlicher Bildungskontexte und entwickeln eine eigene Forschungsfrage. Diese Forschungsfrage kann anschließend im Modul C3 empirisch untersucht werden.
Lern- und Qualifikationsziele	Vertieftes Verständnis bildungswissenschaftlicher Theorien und empirischer Forschungsbefunde in ihrer Bedeutung für die Gestaltung von Bildungskontexten und Fähigkeit zur Entwicklung einer eigenen Forschungsfrage.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Lern- und Qualifikationsziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit.

Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	Deutsch/Englisch

Modul **Erz C3** Individuelle Bildungsprozesse II	
Modulcode	Erz C3
Modultitel (deutsch)	Individuelle Bildungsprozesse II
Modultitel (englisch)	Educational Processes II
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Pädagogische Psychologie
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz C1 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz C1
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Wahlpflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, …)	S: (2 SWS) (SoSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Die Studierenden vertiefen bildungswissenschaftliche Perspektiven auf lebenslange Bildungs-, Erziehungs- und Sozialisationsprozesse und die Gestaltung entwicklungsförderlicher Bildungskontexte und setzen eine Forschungsfrage empirisch um.
Lern- und Qualifikationsziele	Vertieftes Verständnis bildungswissenschaftlicher Theorien und empirischer Forschungsbefunde in ihrer Bedeutung für die Gestaltung von Bildungskontexten unter einer empirischen Forschungsperspektive.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit oder Stundengestaltung im Seminar Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Lern- und Qualifikationsziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	Deutsch/Englisch

Modul **Erz D1** Rahmenbedingungen der Erziehung und Bildung - Sozialpädagogische Grundlagen	
Modulcode	Erz D1
Modultitel (deutsch)	Rahmenbedingungen der Erziehung und Bildung - Sozialpädagogische Grundlagen
Modultitel (englisch)	Framework of education - socio-educational basics
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Sozialpädagogik und außerschulische Bildung Professur für Sozialpädagogik
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz D2, Erz D3 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz D2, Erz D3
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Pflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL: Institutionelle Rahmenbedingungen (2 SWS) (WiSe) VL: Sozialpädagogik (2 SWS) (SoSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Die Vorlesung beinhaltet "Institutionellen Rahmenbedingungen der Erziehung", wodurch eine Übersicht über die institutionellen Voraussetzungen und organisatorischen Bedingungen pädagogischer Prozesse bzw. pädagogischen Handelns eröffnet wird. Die Vorlesung „Sozialpädagogik" führt in die zentralen Begriffe der Sozialpädagogik ein. Ausgehend von der historischen Entwicklung sozialpädagogischen Handelns wird geklärt, wie „Helfen zum Beruf" wurde. Damit wird in der Vorlesung einerseits die Frage beantwortet, was unter sozialpädagogischer Professionalität verstanden werden kann und fokussiert andererseits auf die fachliche Herausforderung sozialpädagogischen Handelns. Überblicksartig werden zentrale sozialpädagogische Handlungsfelder vorgestellt sowie unterschiedliche Bedarfe bzw. Problemlagen ihrer Adressatinnen und Adressaten in den Blick genommen.

Lern- und Qualifikationsziele	• Kenntnis der zentralen Begriffe der Sozialpädagogik und deren definitorische Ausgestaltung • Fähigkeit, sozialpädagogische Problemkonstellationen zu identifizieren und zu beschreiben • Einblick in wissenschaftliche fundierte Konzepte und sozialpädagogische Methoden für die handlungspraktische Arbeit • Fähigkeit zur Reflexion von Herausforderungen professionellen Handelns im Kontext klassischer sozialpädagogischer Handlungsfelder
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur zur Vorlesung „Institutionelle Rahmenbedingungen" (50%) Klausur zur Vorlesung „Sozialpädagogik" (50%) Jede Modulprüfung muss mind. bestanden sein. Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul **Erz D2** Sozialpädagogik der Lebensalter und -orte I	
Modulcode	Erz D2
Modultitel (deutsch)	Sozialpädagogik der Lebensalter und -orte I
Modultitel (englisch)	Social pedagogy of the ages and locations I
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Sozialpädagogik und außerschulische Bildung Professur für Sozialpädagogik
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz D1 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz D1
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Wahlpflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S: (2 SWS) (WiSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Die Studierenden vertiefen ausgewählte sozialpädagogische Schwerpunktthemen unterschiedlicher Lebensorte und Lebensalter unter Bezugnahme gesellschaftlicher, ökonomischer, politischer und professionsbezogener Bedingungen und entwickeln eine eigene Forschungsfrage. Diese Forschungsfrage soll anschließend im Modul Erz D3 empirisch untersucht werden.
Lern- und Qualifikationsziele	• Differenziertes Wissen um die besonderen Merkmale, Ressourcen und Herausforderungen spezifischer Lebensorte und Lebensalter • Differenzierte Kenntnisse zu aktuellen sozialpädagogischen Diskursen • Kompetenz, eigenständig fachlich begründet zu argumentieren • Vertieftes Verständnis sozialpädagogischer Theorien und Forschungsbefunde • Entwicklung einer eigenen sozialpädagogischen Forschungsfrage
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Lern- und Qualifikationsziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul **Erz D3** Sozialpädagogik der Lebensalter und -orte II	
Modulcode	Erz D3
Modultitel (deutsch)	Sozialpädagogik der Lebensalter und -orte II
Modultitel (englisch)	Social pedagogy of the ages and locations II
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Sozialpädagogik und außerschulische Bildung Professur für Sozialpädagogik
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz D1 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz D1
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Wahlpflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S: (2 SWS) (SoSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Die Studierenden vertiefen ausgewählte sozialpädagogische Schwerpunktthemen unterschiedlicher Lebensalter und Lebensorte unter Bezugnahme auf gesellschaftliche, ökonomische, politische und professionsbezogene Bedingungen. Hieran anschließend setzen sie eine eigene Forschungsfrage empirisch um.
Lern- und Qualifikationsziele	• Differenziertes Wissen um die besonderen Merkmale, Ressourcen und Herausforderungen spezifischer Lebensalter und Lebensorte • Differenzierte Kenntnisse zu aktuellen sozialpädagogischen Diskursen • Kompetenz, eigenständig fachlich begründet zu argumentieren • Konzeptionelle Kenntnisse bei der Entwicklung und Umsetzung einer eigenen Forschungsperspektive
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit oder Stundengestaltung im Seminar Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.

Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Lern- und Qualifikationsziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul **Erz E2** Erwachsenenbildung I	
Modulcode	Erz E2
Modultitel (deutsch)	Erwachsenenbildung I
Modultitel (englisch)	Adult education I
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Erwachsenenbildung
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz A1 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz A1 EF
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Wahlpflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S: (2 SWS) (WiSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Anhand von Fallstudien und Projekten aus der Erwachsenen-/ Weiterbildung werden zentrale und aktuelle Befunde, Konzepte und Theorieansätze der Erwachsenenbildung beispielsweise zum Lernen und Lehren bearbeitet.
Lern- und Qualifikationsziele	Handlungskompetenz zur Bearbeitung von Fallstudien und Projekten der Erwachsenen-/Weiterbildung aus der Basis wissenschaftlicher Grundlagen
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Lern- und Qualifikationsziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.

Unterrichtssprache	k.A.

Modul **Erz E3** Erwachsenenbildung II	
Modulcode	Erz E3
Modultitel (deutsch)	Erwachsenenbildung II
Modultitel (englisch)	Adult education II
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Erwachsenenbildung
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz A1 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz A1 EF
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz A1 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz A1 EF
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Wahlpflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S: (2 SWS) (SoSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Anhand von kleineren Forschungsprojekten aus der Erwachsenen-/ Weiterbildung werden Fragen der Erwachsenenbildung beispielsweise zum Lernen und Lehren untersucht.
Lern- und Qualifikationsziele	Forschungskompetenz zur Untersuchung von Fragen der Erwachsenen-/ Weiterbildung
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit oder Postergestaltung oder Stundengestaltung im Seminar Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul **Erz F** Praktikum	
Modulcode	Erz F
Modultitel (deutsch)	Praktikum
Modultitel (englisch)	Practical Training
Modul-Verantwortliche/r	Praktikumsbüro BA/MA
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Praktikum S: Problemorientiertes Lernen (POL) (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	20 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	600 h 510 h 90 h
Inhalte	Im Praktikum sollen die Studierenden ein pädagogisch relevantes Handlungsfeld kennen lernen, handlungspraktische und arbeitsfeldbezogene Methoden erproben und im pädagogischen Bezug reflektieren. Begleitend wird ein Seminar angeboten. Durch den gegenseitigen Austausch über Praktikumseinrichtungen lernen die Studierenden andere Institutionen und deren Funktionsweisen kennen. Während des Praktikums soll das problemorientierte Lernen in einer Kleingruppe ermöglichen, Erlebnisse und Probleme in der Praxis aufzuarbeiten und sowohl fall- und kontextspezifisch als auch übergreifende Problematiken und Antinomien pädagogischen Handelns zu reflektieren und an wissenschaftliche Theorien zurückzubinden. Darüber sollen die kasuistisch-fallrekonstruktiven Kompetenzen der TeilnehmerInnen herausgebildet bzw. gestärkt werden.
Lern- und Qualifikationsziele	Befähigung zur Reflexion über Erziehungswirklichkeit, Wahrnehmung der bisher erworbenen und erarbeiteten erziehungswissenschaftlichen Kenntnisse und Handlungskompetenzen und deren Verknüpfung mit der pädagogischen Praxis, Erwerb weiterer Handlungskompetenzen durch die professionalisierte Praxis praktische Erfahrungen mit Bezug auf relevante wissenschaftliche Literatur bearbeiten.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Verfassen eines Praktikumsportfolios (bestanden / nicht bestanden). Nähere Informationen zum Praktikumsportfolio werden zu Veranstaltungsbeginn bekanntgegeben. Praktikumszertifikat (bestanden / nicht bestanden) Jede Modulprüfung muss mind. bestanden sein. Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Vorgesehen für das 4. und 5. Semester. Das Praktikum kann bereits 8 Wochen vor Beginn des 4. Semesters beginnen. Zur Erreichung der Lern- und Qualifikationsziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul **Erz G1** Fachspezifische Schlüsselqualifikationen	
Modulcode	Erz G1
Modultitel (deutsch)	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
Modultitel (englisch)	Area: Key Qualifications
Modul-Verantwortliche/r	Geschäftsstelle Institut für Erziehungswissenschaft
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, …)	S: (2 SWS) (WiSe) T: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (2 SWS) (SoSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	In den beiden Lehrveranstaltungen werden die in der Erziehungswissenschaft gültigenwissenschaftlichen Standards erlernt wie z.B. Zitation, Literaturrecherche, Literaturverzeichnis, Aufbau von wissenschaftlichen Hausarbeiten. Darüber hinaus werden die Erarbeitung und die Präsentation von Referaten thematisiert. Weiterhin beinhaltet die Veranstaltung eine Projektarbeit zur Beobachtung öffentlicher Diskurse mit erziehungswissenschaftlichem Hintergrund.
Lern- und Qualifikationsziele	Sicheres Anwenden von Standards wissenschaftlichen Arbeitens.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit oder Stundengestaltung im Seminar (bestanden/ nicht bestanden). Portfolio im Tutorium (bestanden/nicht bestanden). Nähere Informationen zum Portfolio werden zu Veranstaltungsbeginn bekanntgegeben. Jede Teilmodulprüfung muss mind. bestanden sein.

Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	--

Modul **Erz G2** Allgemeine Schlüsselqualifikationen	
Modulcode	Erz G2
Modultitel (deutsch)	Allgemeine Schlüsselqualifikationen
Modultitel (englisch)	Area: Key Qualifications
Modul-Verantwortliche/r	Praktikumsbüro BA/MA
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, …)	Projekt: ein selbstgewähltes Projekt im Umfang von ca. 100 Stunden und ein begleitendes Seminar oder ASQ: ein Angebot aus dem Katalog der Allgemeinen Schlüsselqualifikationen
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 0 h 150 h
Inhalte	Zum Erreichen der Leistungspunkte kann ein selbstgewähltes praxisbezogenes oder wissenschaftliches Projekt absolviert werden. Im begleitenden Seminar werden v. a. Schlüsselkompetenzenvermittelt, wie z. B. Planungsmethoden, Projekt-, Zeit- und Konfliktmanagement und die Reflexion zum Stand der Projekte angeleitet.Die Studierenden erhalten hier auch ganz konkrete Unterstützung bei der Umsetzung der Projekte.
Lern- und Qualifikationsziele	Das selbstgewählte Forschungs- oder Praxisprojekt und die vermittelten Inhalte sowie die Reflexion im Seminar dienen dazu, Schlüsselkompetenzenzu fördern. Ebenso wird die Fähigkeit ausgebaut, das eigene Handeln, die eigenen Kompetenzen und Werthaltungen zu reflektieren. Die Erfahrungen v.a. von Selbstwirksamkeit im eigens umgesetzten Projekt fördern die Persönlichkeitsentwicklung genauso wie den Ausbau von Handlungskompetenzen.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Projektportfolio (bestanden/nicht bestanden) oder Prüfungsleistung entsprechend des ASQ-Angebots. Nähere Informationen zum Portfolio werden zu Veranstaltungsbeginn bekanntgegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Bei Wahl eines Projektes ist dies mit dem/der Modulverantwortlichen abzusprechen.
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	--

Modul **Vorprak** Vorpraktikum	
Modulcode	Vorprak
Modultitel (deutsch)	Vorpraktikum
Modultitel (englisch)	Internship
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1
Leistungspunkte (ECTS credits)	0 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	240 h 240 h 0 h
Inhalte	Vorpraktikum gemäß Studienordnung der Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften für das Kernfach Erziehungswissenschaft mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.): Vor Studienantritt soll ein Vorpraktikum in einem pädagogischen Handlungsfeld im Umfang von insgesamt 240 Stunden absolviert werden. Es besteht die Möglichkeit, innerhalb der ersten beiden Fachsemester das Vorpraktikum nachzuholen bzw. zu beenden. Vergleichbare Leistungen können anerkannt werden. Die Entscheidung über die Anerkennung trifft das Praktikumsbüro des Instituts für Erziehungswissenschaft.

Modul **Erz H** Bachelorarbeit	
Modulcode	Erz H
Modultitel (deutsch)	Bachelorarbeit
Modultitel (englisch)	Bachelor thesis
Modul-Verantwortliche/r	Betreuer der BA-Arbeit
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung.
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	BA-Abschlussarbeit (40 Seiten)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 0 h 300 h
Inhalte	Im Rahmen der BA-Arbeit muss eine erziehungswissenschaftliche Fragestellung entfaltet und mit wissenschaftlichen Methoden bearbeitet werden.
Lern- und Qualifikationsziele	Förderung der Fähigkeit eine wissenschaftliche Fragestellung selbstständig bearbeiten zu können.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	--
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	BA-Arbeit (100 %)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Dauer des Moduls:1 Semester, die Bearbeitungszeit für die BA-Arbeit beträgt gemäß Prüfungsordnung 12 Wochen.
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	--

Abkürzungen:

Abkürzungen für Veranstaltungen

AVL....	Antrittsvorlesung
AG....	Arbeitsgemeinschaft
AM....	Aufbaumodul
AS....	Ausstellung
BM....	Basismodul
BzPS....	Begleitveranstaltung zum Praxissemester
B....	Beratung
Bes....	Besichtigung
KB....	Besprechung
Blo....	Blockierung
BV....	Blockveranstaltung
DV....	Diavortrag
EF....	Einführungsveranstaltung
ES....	Einschreibungen
EKK....	Examensklausurenkurs
EX....	Exkursion
Exp....	Experiment/Erhebung
FE....	Feier/Festveranstaltung
F....	Filmvorführung
GÜ....	Geländeübung
GK....	Grundkurs
HpS....	Hauptseminar
HS/B....	Hauptseminar/Blockveranstaltung
HS/Ü....	Hauptseminar/Übung
Inf....	Informationsveranstaltung
IHS/Ü....	Interdisziplinäres Hauptseminar/Übung
KS....	Klausur
PR....	Klausur/Prüfung
K....	Kolloquium
K/P....	Kolloquium/Praktikum
KS....	Konferenz/Symposium
kV....	Kulturelle Veranstaltung
Ku....	Kurs
Ku....	Kurs

Abkürzungen für Veranstaltungen

Lag....	Lagerung
LFP....	Lehrforschungsprojekt
Lek....	Lektürekurs
M....	Modul
MV....	Musikveranstaltung
OS....	Oberseminar
OnLS....	Online-Seminar
OnV....	Online-Vorlesung
P....	Praktikum
PrS....	Praktikum/Seminar
PM....	Praxismodul
Pr....	Probe
PJ....	Projekt
PPD....	Propädeutikum
PS....	Proseminar
PrVo....	Prüfungsvorbereitung
QB....	Querschnittsbereich
RE....	Repetitorium
V/R....	Ringvorlesung
SU....	Schulung
S....	Seminar
S/E....	Seminar/Exkursion
S/Ü....	Seminar/Übung
SZ....	Servicezeit
SI....	Sitzung
SoSch....	Sommerschule
SO....	Sonstiges
SV....	Sonstige Veranstaltung
SK....	Sprachkurs
TG....	Tagung
TT....	Teleteaching
TN....	Treffen
Tu....	Tutorium
T....	Tutorium
Ü....	Übung
Ü/B....	Übung/Blockveranstaltung
Ü....	Übungen
Ü/I....	Übung/Interdisziplinär
Ü/P....	Übung/Praktikum
Ü/T....	Übung/Tutorium

Abkürzungen für Veranstaltungen

Ve....	Versammlung
ViKo....	Videokonferenz
V....	Vorlesung
V/K....	Vorlesung m. Kolloquium
V/P....	Vorlesung/Praktikum
V/S....	Vorlesung/Seminar
V/Ü....	Vorlesung/Übung
Vor....	Vortrag
VT....	Vortrag
WS....	Wahlseminar
WV....	Wahlvorlesung
We....	Weiterbildung
Wo....	Workshop
WOS....	Workshop
ZÜ....	Zeugnisübergabe

Other Abbrevations

Anm.....	Anmerkung
ASQ....	Allgemeine Schlüsselqualifikationen
AT....	Altes Testament
E....	Essay
FSQ....	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
FSV....	Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften
GK....	Grundkurs
IAW....	Institut für Altertumswissenschaften
LP....	Leistungspunkte
NT....	Neues Testament
SQ....	Schlüsselqualifikationen
SS....	Sommersemester
SWS....	Semesterwochenstunden
TE....	Teilnahme
TP....	Thesenpublikation
ThULB....	Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek
VVZ....	Vorlesungsverzeichnis
WS....	Wintersemester